

Newsletter des Europe Direct
Informationszentrums Kreis GT

Ausgabe März 2016

Inhalt:

- Vorwort
- Teil I: EU-Nachrichten
- Teil II: Informationen aus dem Europe Direct Informationszentrum Kreis GT
- Teil III: Informationen aus dem Kreis Gütersloh zu Europa

*Liebe Europa-Interessierte,
liebe Leserinnen und Leser,*

*mit den Anschlägen von Brüssel ist der Terror wieder ein Stück näher an uns herangerückt. Erneut ist eine europäische Lösung gefragt, denn nur durch gemeinsames Vorgehen kann der Terror wirksam bekämpft werden. Lesen Sie im **Teil 1** unseres Newsletters, welche Maßnahmen die europäische Sicherheitsagenda vorsieht.*

*Im Kreis Gütersloh bereiten sich die Europa-Akteure und Schulen auf die Europawoche im Mai vor. Der gemeinsame Programmflyer ist bereits jetzt online auf www.europedirect-gt.de abrufbar und bald auch als Druckexemplar an vielen öffentlichen Stellen erhältlich. Ab sofort können Sie beim **Europa-Quiz** mitmachen und einen Gutschein für einen internationalen Kochkurs gewinnen. Die Teilnahmeunterlagen liegen in allen Geschäftsstellen der VHS Reckenberg-Ems und in den Kreishäusern Gütersloh und Rheda-Wiedenbrück aus oder können auf www.europedirect-gt.de heruntergeladen werden. Einsendeschluss ist der 25. April! Mehr Infos dazu im Teil 2.*

Noch bis zum 4.5. läuft die öffentliche Konsultation zu Arbeit der EDIC-Zentren. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich daran beteiligen würden. [Hier](#) geht es zur Umfrage.

*Leana Kammertöns und Sarah Seeger
Europe Direct Kreis Gütersloh*

Teil I: EU-Nachrichten

EU-Sicherheitsunion im Kampf gegen den Terror

Nach den Anschlägen in Brüssel am 22. März 2016 hat die Europäische Kommission gemeinsam mit den Premierministern Belgiens und Frankreichs über die europäische Sicherheitsagenda beraten.

Die Europäische Union stellt eine Reihe von Instrumenten bereit, die den Informationsaustausch zwischen den nationalen Strafverfolgungsbehörden erleichtern. Natürlich reicht die rechtliche Umsetzung der EU-Instrumente auf nationaler Ebene allein nicht aus. Die Instrumente des EU-Sicherheitsrahmens werden nur dann ihre volle Wirkung entfalten, wenn die nationalen Strafverfolgungsbehörden Vertrauen in die vorhandenen Instrumente haben und bereitwillig Informationen austauschen.

Bisher gab es einige Fortschritte bei der Umsetzung der Sicherheitsagenda. Bei der Polizeibehörde Europol wurde im Januar dieses Jahres das [Europäische Zentrum zur Terrorismusbekämpfung](#) eingerichtet. Hier können die Sicherheitsbehörden vertraulich Informationen austauschen. Die Kommission hat das entsprechende Budget vorgeschlagen, um 25 neue Mitarbeiter einzustellen. [Mehr](#)

Grundsätze für eine Lösung in der Flüchtlingskrise

Die EU-Führungsspitzen und die Türkei haben am 18. März einen umfassenden Plan vereinbart, der syrischen Flüchtlingen sichere und legale Wege in die EU eröffnet und die irreguläre Migration eindämmt. Der Plan achtet EU- und internationales Recht in vollem Umfang und gilt seit dem 20. März. Nach dem EU-Abkommen mit der Türkei koordiniert die Europäische Kommission jetzt den raschen Aufbau der Kapazitäten von 4000 Experten zur Bewältigung der Migrationsströme in Griechenland. Jean-Claude Juncker, Präsident der EU-Kommission, unterstrich, dass die Umverteilung von Flüchtlingen von Griechenland auf andere EU-



Mitgliedstaaten 6000 pro Monat erreichen müsse. [Mehr](#)

TTIP

Die EU-Kommission hat am 15. März einen überarbeiteten Vorschlag zur regulatorischen Zusammenarbeit veröffentlicht, den sie der US-amerikanischen Seite im Rahmen der 12. Runde der TTIP-Verhandlungen unterbreitet hat.

Damit löst die Kommission ein weiteres Mal ihr Transparenzversprechen ein, so viele Verhandlungsdokumente wie möglich der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. [Mehr](#)

(Quelle: EU-Kommission)

Teil II: Information aus dem Europe Direct Informationszentrum Kreis GT

Programmflyer Europawoche im Kreis Gütersloh, 29. April – 12. Mai 2016

Jedes Jahr findet rund um den Europatag am 9. Mai bundesweit die Europawoche mit vielen Aktionen und Veranstaltungen zu europäischen Themen statt. Auch die Europa-Akteure im Kreis Gütersloh beteiligt sich daran mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen.



Diesmal steht das Motto „Gemeinsam für unser Europa“ im Vordergrund der Veranstaltungen. Das Programm bietet vielfältige Möglichkeiten, sich mit europäischen Themen zu beschäftigen und Europa hier im Kreis Gütersloh zu erleben: Festakt, Vorträge und Diskussionen, EU-Projekttag der Schulen und vieles mehr.

Den Programmflyer können Sie auf der Internetseite des [Europe Direct Kreis Gütersloh](#) als PDF herunterladen.

Europa-Quiz: Kennen Sie die EU?

Anlässlich der Europawoche veranstalten die VHS Reckenberg-Ems und das EDI Kreis GT wieder das beliebte Europa-Quiz. Teilnehmen kann jeder ab 16 Jahren, der sein Wissen über die



Europäische Union anhand von 10 Fragen unter Beweis stellt. Unter den besten Teilnehmern werden 10 Gutscheine für einen internationalen Kochkurs ausgelost. Teilnahmeunterlagen sind in allen Geschäftsstellen der VHS Reckenberg-Ems und im Kreishaus Gütersloh erhältlich. Auf der Internetseite des [Europe Direkt Kreis Gütersloh](#) können Sie das Europa Quiz als PDF herunterladen. Einsendeschluss ist der **25. April.**

Vortrag „Wirtschaftsmacht und/oder soziales Europa? Welches Europa wollen wir haben?“ am 4.5., 17:30 Uhr

Auf Ihren Wunsch hin haben wir Dr. Gerhard Schüsselbauer erneut als Referenten eingeladen. Dieses Mal geht es um die aktuellen Entwicklungen in den EU-Krisenländern. Was haben die Reformmaßnahmen in diesen Ländern bewirkt? Wie hat sich Griechenland entwickelt? Dr. Gerhard Schüsselbauer vom Gesamteuropäischen Studienwerk Vlotho präsentiert anschaulich die Hintergründe zu den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der europäischen Wirtschafts- und Währungsunion. Weitere Infos und Anmeldung auf www.europedirect-gt.de



Teil III: Informationen aus dem Kreis Gütersloh zu Europa

Ausstellung aus Harsewinkel und Herzebrock-Clarholz in Les Andelys, Frankreich

Die 2014/2015 von den Schülerinnen und Schülern des Projektkurses „Geschichte am Harsewinkeler Gymnasium“ erarbeitete Ausstellung zu den Auswirkungen des Ersten Weltkriegs in Harsewinkel und Herzebrock-Clarholz wurde Anfang dieses Jahres im Gymnasium Jean Moulin in der Harsewinkeler Partnerstadt eröffnet. Zuvor schon war die französische Version der Ausstellung in der französischen Partnerstadt von Herzebrock-Clarholz zu sehen.

Die Ausstellung, die das erste Ergebnis der Bildungspartnerschaft zwischen dem Gymnasium und dem Stadtarchiv Harsewinkel ist, stellt die Auswirkungen des Krieges auf den Alltag in den beiden ländlichen Partnergemeinden in den Mittelpunkt. Sie wirft an Hand von Feldpostkarten und Tagebüchern einen Blick auf die Schicksale von Soldaten in den Schützengräben. [Mehr](#)



Bild: Das Bild zeigt in der Mitte Mira Schlüter und Philippe Gandilhon, Präsident des Partnerschaftsvereins in Les Andelys zusammen mit den Teilnehmern der Eröffnung der Ausstellung. Foto: Guillaume Voise

Elmar Brok im Ems-Berufskolleg

Im Rahmen einer zweitägigen Politiksimulation schlüpfen etwa 60 Schüler des Ems-Berufskollegs in die Rollen von Abgeordneten, des Europäischen Parlaments, EU-Kommissaren, Minister, Journalisten und Lobbyisten. In diesem speziellen Europa-Unterricht sollten die Entscheidungsprozesse der EU veranschaulicht werden. Die fiktive Verabschiedung einer europäischen Richtlinie zur Einwanderungs- und Asylpolitik wurde dabei zum Ziel gemacht. Zur Abschlussrunde kamen die Europapolitiker Elmar Brok (CDU) und Birgit Sippel (SPD) hinzu und diskutierten gemeinsam mit den Jugendlichen. Den Nachbericht zur Veranstaltung finden Sie auf der [Internetseite des Ems-Berufskollegs](#).



Foto: Birgit Sippel (SPD) und Elmar Brok (CDU), beide MdEP, vermittelten den Schülern Probleme und Lösungsansätze in der aktuellen Flüchtlingssituation. (Fotograf: Johannes Bitter, „Die Glocke“, 01.03.2016)

5.4.2016, 18:00 Uhr in Gütersloh Vortrag „Sanktionen als Mittel der Konfliktpolitik? – Was sollen sie bewirken, wen treffen sie wirklich“

Mit dieser Veranstaltung setzt sich das Forum Russische Kultur Gütersloh kritisch mit den Auswirkungen von Sanktionen auf die russische Zivilgesellschaft auseinander. Dazu hat der Verein mit Herrn Dr. Gerd Lenga einen kompetenten Referenten eingeladen.

Der Vortrag in der Aula des Städtischen Gymnasiums, Gütersloh statt. Karten und weitere Infos auf der [Internetseite des Forums Russische Kultur Gütersloh](#)



16.04.2016 - JuBi die Jugendbildungsmesse in Münster

Am Samstag, 16.04., findet die „JuBi“, eine der deutschlandweit größten Spezial-Messen zum Thema Bildung, im Freiherr-vom-Stein-Gymnasium in Münster statt.

Der unabhängige Bildungsberatungsdienst & Verlag Weltweiser informiert über Auslandsaufenthalte und internationale Bildungsprogramme. Aussteller aus dem gesamten Bundesgebiet geben Jugendlichen, Eltern und Lehrern Auskunft über Programme wie Schüleraustausch, High-School-Aufenthalte, Gastfamilie werden, Sprachreisen, Au-Pair, Work & Travel, Studium und Praktikum im Ausland sowie internationale Freiwilligendienste. Der Eintritt ist frei.

[Mehr Infos](#)





Europa-Newsletter
Ausgabe März 2016

proGT
Wirtschaft
ERFOLGREICH IM KREIS GÜTERSLOH

Herausgeber:

Europe Direct Informationszentrum
Kreis Gütersloh
Im Kreishaus Gütersloh, EG, R. 208
Träger: pro Wirtschaft GT GmbH
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh

Tel. 05241 / 851403

Mail: info@europedirect-gt.de

www.europedirect-gt.de

Abmeldungen des Newsletters bitte auch an diese Adresse.



Gefördert durch die
Europäische Kommission

